

28/2025
Verden, 10. August 2025
BZ

Glanzvoller Höhepunkt am Samstagabend

Verdener Championats-Auktion

Verden. Die Premiere der Verdener Championats-Auktion war ein glanzvoller Höhepunkt der Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde. Elf Fohlen mit exzellenten Dressurpferdepedigrees präsentierten sich nach dem Finale der Sechsjährigen in der strahlenden Abendsonne und weckten große Begehrlichkeiten.

Für 60.000 Euro fand der St. Emilion/Helium-Sohn Sauvignon (Z. u. Ausst.: Lena Thoenis, Hanstedt) einen neuen Besitzer. Der bewegungsstarke Rapphengst ist Enkel der Christ-Tochter Calimera, die am Montag auf der Herwart von der Decken-Schau im Familienwettbewerb gegläntzt hat. Einen Zuschlagspreis von 45.000 Euro erzielte Viviano TL. Auch bei ihm ist der Privatbeschäler Christ im Pedigree zu finden: sein Vater ist Veneno, die Mutter Hann.Pr.St. Chayenne v. Christ (Z. u. Ausst.: ZG Lange, Hagen). Und auch seine Familie ist hochprämiert, seine Mutter gewann mit zwei ihrer Töchter vor zwei Jahren den Friedrich Jahncke-Preis.

Eröffnet wurde die Auktion von dem Valdiviani/Sir Donnerhall-Sohn Van Neff (Z.: Christine Arns-Krogmann, Lohne, Ausst.: Sandra, Alexandra und Henry Neff, Frankenberg), für den Auktionator Bernd Hickert den Zuschlag bei 42.000 Euro erteilte. 35.000 Euro mussten für Flirtfaktor v. For Romance/De Niro (Z. u. Ausst.: Chris-Florian Witte, Hannover) angelegt werden.

Etwas ganz Besonderes hatte sich die Auktionsleitung für den Abschluss einfallen lassen. Die Auktion einer Trächtigkeit der frischgebackenen Vize-Weltmeisterin der Sechsjährigen, Brandtbjergs Divya, wurde gestartet. Es handelte sich um ein Embryotransfer aus der Anpaarung mit dem Hengst Proud James. Das Gebot lag am Abend bei 37.000 Euro. Geboten werden kann noch bis Dienstag, 12. August, 20 Uhr.

BU: Sauvignon v. St. Emilion/Helium (Foto: Hannoveraner Verband)

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei möglich ist.